

Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



15. Juni 2015

Stadtgärten Linz, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz
Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, Fax: DW 1874, E-Mail: botanischergarten@mag.linz.at,
Öffnungszeiten: Mai – August: 7:30 – 19:30 Uhr. Eintritt: € 3,- (ermäßigt € 2,-), Gartenpraxis, Vorträge: € 5,-
Wort & Klang: € 10,- bzw. € 15,-, Führungen (mit Terminvereinbarung): € 52,-

www.linz.at/botanischergarten, www.linztermine.at, www.facebook.com/BotanischerGartenLinz

Sommergarten - Gartensommer

Die Zeit der langen Tage und kurzen Nächte ist da. In der Stadt ist die schwüle Hitze nicht immer leicht zu ertragen. Da sind die Grünoasen willkommene Erholungsorte, wo man im Schatten der Bäume ausrasten und durchatmen kann. Baum bestandene Gastgärten oder Parkanlagen erfüllen gerade jetzt besonders wichtige Funktionen. Und der Botanische Garten ist eine ganz besondere Oase, gut geeignet für einen Kurzurlaub mitten in der Stadt. Tatsächlich lässt sich hier eine Weltreise unternehmen, ohne das Flugzeug besteigen zu müssen. Eine botanische Bergtour? Eine Exkursion in den Kaukasus? Nach Japan oder Amerika? In die Wüste oder in den tropischen Dschungel? Alles kein Problem! Wir bieten die große Welt auf 4,2 Hektar im Garten.

Auch die Gartenflora hat ihr Sommerkleid angezogen. Ob das die Madonnenlilien oder Glockenblumen sind, die Mädchenaugen oder Funkien, Sommerblumen sind allerorten aufgeblüht. Klassische Sommerblumen sind die **Taglilien** (*Hemerocallis*), die besonders in den Teichbeeten nahe der Gartenbühne konzentriert sind. Nomen est Omen: die wunderschönen Blüten sind wirklich nur einen Tag geöffnet.



Taglilien - beliebte Sommerblumen

Jede Pflanze bildet aber relativ viele Einzelblüten aus, sodass doch mit einer längeren Blütenphase gerechnet werden darf. Die Gattung ist in Eurasien mit 18 Arten verbreitet, das Mannigfaltigkeitszentrum mit 11 Wildarten befindet sich in China. Besonders populär in der Gartenkultur sind Hybriden der Gelbroten Taglilie (*Hemerocallis fulva*). V.a. in der chinesischen Gartenkunst spielt die Taglilie seit Tausend Jahren eine große Rolle und findet auch in der traditionellen chinesischen Medizin Anwendung.

Viele BesucherInnen des Gartens bleiben erstaunt vor einer Pflanze stehen, die sich nahe der Veranstaltungsbühne befindet: Es handelt sich um das **Mammutblatt** (*Gunnera tinctoria*). Die Pflanze mit den riesigen Blättern ist in Chile an Bachrändern und Ufern beheimatet und erreicht einen Blattdurchmesser von über 1,5 m. Die stacheligen Blattstiele enthalten Tannin und können geschält und gekocht ähnlich wie Rhabarber gegessen werden, daher auch die englische Bezeichnung Giant Rhubarb. Die Wurzeln von *Gunnera* sind reich an Gerbsäure, welche in der Gerberei in Südamerika Verwendung findet. Auf den Azoren ausgewildert, entwickelte sich *Gunnera* zur Plage und verdrängt die endemische Vegetation ähnlich wie bei uns der Riesenbärenklau. Das Problem einer unkontrollierten Ausbreitung kann in unseren Breiten nicht entstehen, da das Mammutblatt nicht winterhart ist und die gesamte Pflanze über die kalte Jahreszeit besonders gut geschützt werden muss. Mit ihren riesigen Blättern und interessanten Blütenstämmen ist *Gunnera tinctoria* im Botanischen Garten eine sehr dekorative Solitärpflanze.



Das Mammutblatt (*Gunnera*) – eine eindrucksvolle Solitärpflanze

Wort & Klang

Monika Stadler: Away For A While. Poesie der Harfe. Mittwoch, 17. Juni, 19 Uhr

Mit einem besonderen Highlight geht die sommerliche Konzertreihe „Wort & Klang“ in die nächste Reihe: hochkarätige Harfenmusik vom Feinsten von Monika Stadler!

„Meine Musik ist sehr persönlich, Ausdruck meiner Seele, meiner Spiritualität, meiner Weiblichkeit. Sie entspringt aus der Verbundenheit mit der Natur, den Rhythmen des Lebens, dem Erleben innerer und äußerer Stimmungen und der Stille.“ „Away for a while“ - Stell dir vor, du bist für einige Zeit weit weg, bist nicht zu erreichen, musst an nichts denken, nichts tun - nur sein. Eintauchen in die Weite des Himmels, in den Klang des Meeres, in den Duft der Blumen. Alles Schwere hinter dir lassend, und den Augenblick genießend... Charmant führt die Musikerin und Komponistin aus Wien ihr Publikum durch das Konzertprogramm, das hauptsächlich aus Eigenkompositionen besteht. Musik, welche für die Harfe geschaffen ist: virtuos, gefühlvoll, innovativ, rhythmisch und meditativ, mit Elementen von der Klassik, Jazz, Weltmusik und freier Improvisation.

Monika Stadler zählt heute zu den interessantesten und kreativsten Solo-Harfenistinnen Europas. Sie studierte an der Wiener Musikhochschule bei Frau Prof. Blovsky-Miller und in Boston (Jazz), wo sie mehrere Preise bei internationalen Jazzharfenwettbewerben gewann. Nach Engagements bei den Wiener Symphonikern tritt sie heute nur noch solistisch, im Duo oder Trio mit ausschließlich ihren eigenen Projekten auf. Neben ihrer regen Konzerttätigkeit im Inland, in Europa, Nordafrika, USA, Kanada, Japan und Vietnam, unterrichtet sie Improvisationsworkshops für Harfenisten. Seit 2010 ist sie Gastprofessorin an der Guildhall School of Music and Drama in London, UK für Improvisation. Außerdem unterrichtete sie viele Workshops und Fortbildungen für Improvisation/Kreatives Spielen auf der Harfe in Europa und den USA.
www.harp.at



Monika Stadler
AWAY FOR A WHILE

POESIE DER HARFE
Mittwoch, 17. Juni 2015, 19 Uhr
Botanischer Garten: Gartenbühne / Eintritt: € 15,-
Karten sind nur am Veranstaltungstag erhältlich

Gartenpraxis: Die Welt der Kakteen. Vortrag mit Pfllegetipps. Dienstag, 16. Juni, 14 Uhr, Seminarraum

Kakteen gelten als beliebte und einfach zu haltende Zimmerpflanzen, weil sie die Trockenheit in den Wohnungen meist gut vertragen. Trotzdem sollten einige Dinge beachtet werden, wenn man Erfolg mit diesen stacheligen Gesellen haben möchte. Unser Spezialist für Kakteen, Clemens Füßl, gibt dazu wertvolle Praxistipps.



2. Linzer Bodentag – Gemeinsam gart‘In Samstag, 20. Juni, 10 – 17 Uhr Im Botanischen Garten freier Eintritt!

Neben Luft und Wasser ist der Boden unsere wichtigste Lebensgrundlage. Durch Überbauung, Versiegelung oder Verunreinigung durch Schadstoffe ist diese unersetzbare Ressource gefährdet. Seit dem Jahr 2000 haben sich zahlreiche europäische Städte und Gemeinden im Bodenbündnis zusammengeschlossen, um sich gemeinsam für eine nachhaltige Nutzung des Bodens einzusetzen. Die Stadt Linz bekennt sich seit Jahren zum Bodenbündnis.

Der Bodentag 2015 soll das Bewusstsein für die Bedeutung des Bodens stärken. Im Botanischen Garten Linz, der an diesem Tag bei freiem Eintritt besucht werden kann, werden um 11:30 und 14:00 Uhr **Führungen durch den [Bodenlehrpfad](#)** angeboten. Für weitere Informationen zum gesamten Programm können Sie einen [Folder downloaden](#).



Vortrag:

DI Peter Sommer: Bodenschutz im Hausgarten.

Vortrag mit praktischen Übungen im Freiland.

Montag, 22. Juni, 18 Uhr



In Kooperation mit der Volkshochschule Linz

Der Vortrag mit praktischen Übungen findet im Freigelände des Botanischen Gartens statt. Auf einem Beet lernen Sie anhand praktischer Übungen, wie Sie die wichtigsten Eigenschaften eines Gartenbodens erkennen können und wie Wachstum und Gesundheit der Gartenpflanzen vom Bodenzustand abhängen. DI Peter Sommer wird Ihnen praktische Tipps zur Boden- und Pflanzenpflege ohne übermäßige Düngung vorstellen und diese mit Ihnen gleich vor Ort ausprobieren. Schriftliche Unterlagen, ein zusammenfassender Bericht und Informationsmaterial des Bodenbündnisses OÖ werden zusätzlich zur Verfügung gestellt. Bei Schlechtwetter wird in den Seminarraum des Botanischen Gartens ausgewichen. Die Veranstaltung findet also bei jedem Wetter statt und dauert knapp 1,5 Stunden.

BODENSCHUTZ IM HAUSGARTEN



Vortrag von DI Peter Sommer mit praktischen Übungen im Freiland

Montag, 22. Juni 2015, 18 Uhr

Botanischer Garten / Eintritt: € 5,- / Keine Anmeldung erforderlich.

Stadtgärten
Botanischer Garten und
Naturkundliche Station

Wissensturm
Volkshochschule Linz



linz
verändert

Wort & Klang:

Monika Krautgartner: Von Rosen, Plutzern und Lustkräutern. Heiteres aus dem Garten.

Mittwoch, 24. Juni, 19 Uhr

Monika Krautgartner ist Mutter von zwei Kindern, freischaffend künstlerisch tätig, illustriert Kinderbücher und fällt immer wieder durch ihre "blumigen" Statements zur Lage der Frauen auf. *"Ich liebe alles Bunte, Blühende, Wogende"*, sagt sie lachend, *"und jedes Pflänzchen ist es wert, bedichtet zu werden!"*

Den Gästen des Botanischen Gartens ist die Frau mit der flotten Feder bestens bekannt, ist es doch schon ihre dritte Lesung auf der Gartenbühne zwischen den Sommerblühern. Monika Krautgartner ist eine Künstlerin, die in ihren Arbeiten Grenzen auslotet, emotionalisiert und manchmal provoziert. Ihre große Stärke ist die Satire, aber auch das Erzählen der einfachen Dinge des Lebens, des Unausgesprochenem, dem sie auf hintergründige und manchmal schreiend komische Art und Weise Gesicht verleiht. Die „Buchstabenmutter aus dem Innviertel“ (Eigendefinition) begrüßt die Gäste auf ihrer Homepage mit dem Statement: *„Ich schreibe, weil ich muss, aber auch, weil ich es kann.“* Krautgartner sammelt Engel, Bücher von ihrer über alles geliebten Pearl S. Buck, sie liebt Rosen und vor allem "alles Essbare" in ihrem Garten.
www.krautgartner-monika.at



The poster features a portrait of Monika Krautgartner on the left, wearing a blue top and a pearl necklace. To the right, the title 'VON ROSEN, PLUTZERN UND LUSTKRÄUTERN' is written in large blue letters, with the subtitle 'HEITERES AUS DEM GARTEN' below it. At the bottom of the portrait section, it says 'Lesung von Monika Krautgartner'. The lower half of the poster shows a vibrant garden scene with various flowers, including roses and lavender. On the left side of this image, the date and time 'Mittwoch, 24. Juni, 19 Uhr' are printed in white. Below that, the ticket price 'Eintritt: € 10,-' and the location 'Botanischer Garten: Gartenbühne' are listed. A note states 'Karten sind nur am Veranstaltungstag erhältlich.' At the bottom of the poster, there are logos for 'Stadtgärten Botanischer Garten und Naturkundliche Station', a stylized 'G' logo, and the 'LInZ verändert' logo.

**VON ROSEN,
PLUTZERN UND
LUSTKRÄUTERN**
HEITERES AUS DEM GARTEN
Lesung von Monika Krautgartner

**Mittwoch,
24. Juni,
19 Uhr**
Eintritt: € 10,-
Botanischer Garten:
Gartenbühne
Karten sind nur am
Veranstaltungstag
erhältlich.

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LInZ
verändert

Kinderangebot:

„Was krabbelt denn da? Workshop zum Thema Boden mit DI Peter Sommer – in Kooperation mit Bodenbündnis OÖ.

Freitag, 26. Juni, 15 – 18 Uhr

Das Bodenkinderprogramm „Was krabbelt denn da?“ bietet eine lustige und spannende Entdeckungsreise in die Welt des Bodens und der Bodentiere. Bodentiere wie Asseln und Regenwürmer werden mit den Kindern gesammelt, bestimmt und sie lernen dabei spielend wie die Tiere leben, was sie fressen und ihre Nützlichkeit für Mensch und Natur. Zusätzlich können die Kinder kreativ mit Boden gestalten: sie formen Skulpturen aus Ton und zeichnen mit echten Erdfarben, Steinen, Blumen, Gräsern und anderen Naturmaterialien Bilder, die sie mit nach Hause nehmen dürfen.

<http://www.bodenbuendnis.or.at/>



Info: Für Kinder von 5 - 13 Jahren, max. 30 Kinder, Teilnahmebeitrag: nur Eintritt Botanischer Garten, Anmeldungen: 0732/7070-1862 oder botanischergarten@mag.linz.at

Entspannungsangebot:

Klangreise im Garten – Nahrung für Körper und Seele mit Johanna M. Haslinger

Fr, 26. Juni und Fr, 24. Juli, jeweils 17 – 18:30 Uhr



Klang – Nahrung für Körper, Geist und Seele. Mit der kostbaren Gabe meiner Stimme, meinen intuitiven Gesängen und den vielfältigen Klanginstrumenten entfalte ich aus dem Augenblick heraus Klangräume für Reisen in eigene Innenwelten. Lassen Sie sich vom inneren Wesen des Klangs berühren! Währenddessen nehmen die TeilnehmerInnen eine entspannte Position im Liegen oder im Sitzen ein. Info: Kosten: jeweils € 18,-, keine Anmeldung erforderlich. Unterlagsmatte mitbringen. Infos: 0660/760 74 11 oder johma@gmx.at, www.johma.at

Kreativangebot:

Die Schule des Sehens. Workshop Botanische Illustration mit Mag. Alois Wilfling.

Freitag, 26. Juni – Samstag, 27. Juni, jeweils 9 – 16 Uhr

Der Sommer beginnt gerade erst richtig. Die ersten richtig warmen Tage lassen das Laub an den Bäumen voll ausreifen. Genau zu diesem Zeitpunkt treffen wir uns in Linz zum Zeichnen und Malen! An zwei Tagen widmen wir uns der Illustration von Pflanzen aus dem Botanischen Garten. Wir erfahren Faszinierendes über die Botanische Illustration, erproben unterschiedliche Techniken und werden unsere Ergebnisse in einer kleinen Ausstellung präsentieren. Keine Grundkenntnisse erforderlich!

Info: mind. 8, max. 16 TeilnehmerInnen.
Kosten: € 110,- (€ 90,- für SchülerInnen und Studierende). Infos und Anmeldungen: 0676/544 88 24 oder alois.wilfling@gmx.at.



**DIE SCHULE
DES SEHENS**

Workshop Botanische Illustration mit Mag. Alois Wilfling
im Botanischen Garten

Freitag, 26. bis Samstag, 27. Juni 2015, jeweils 9 - 16 Uhr
Mind. 8, max. 16 TeilnehmerInnen
Kosten: € 110,- (€ 90,- für SchülerInnen und Studierende)
Infos und Anmeldungen: 0676/544 88 24 oder alois.wilfling@gmx.at

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LINZ
verändert

Kreativangebot:

Naturfotografie-Workshops mit Herbert Koeppel.

- **Sonntag, 28. Juni, 8:30 – 18 Uhr: Makrofotografie für Einsteiger – kleines ganz GROSS**
- **Sonntag, 26. Juli, 8:30 – 18 Uhr: FineArt Blumen-Fotografie – Kreative Techniken und die Kunst des Sehens.**

Ende Juni bietet sich der Botanische Garten Linz an, einen praxisorientierten und fundierten Einstieg in die Makrofotografie zu machen. Die Makrofotografie ist eines der interessantesten Gebiete in der Fotografie. Jedoch entsprechende Grundkenntnisse sind erforderlich! Sind diese aber einmal vorhanden, lassen die ersten bildlichen Erfolge nicht lange auf sich warten. Die von den Teilnehmern gemachten Kunstwerke werden dann in einer intensiven Bildbesprechung gemeinsam analysiert. Der Workshop findet auch bei leichtem Regenwetter statt!

Info: mind. 3, max. 8 TeilnehmerInnen, Kosten: € 169,- inkl. drei Prints. Beide Workshops auch im Paket um € 305,- (statt € 338,-) buchbar. Infos und Anmeldungen: www.naturfotoworkshop.at